

Oktober
2019

Ev.-reformierte und
Ev.-altreformierte Gemeinde Laar

Gemeindebrief



Wie es dir möglich ist:
Aus dem **Vollen** schöpfend –
gib davon **Almosen!** Wenn dir
wenig möglich ist, **fürchte**
dich nicht, aus dem
Wenigen Almosen zu geben!

TOBIT 4,8

Monatsspruch OKTOBER 2019

Aus beiden
Gemeinden
Seite 2 - 8

Aus der
altreformierten
Gemeinde
Seite 9- 14

Aus der
reformierten
Gemeinde
Seite 15 - 18



Wenn aus Fremdem Gutes erwächst ...

Jetzt donnern sie wieder durchs Dorf und hinaus auf die Felder: Maishäcksler, gefolgt von Treckern mit großen Anhängern. Wenn man in diesen Tagen durch die Felder geht, dann kann man die Ernte des Mais beobachten.

Der Mais ist eine Kulturpflanze, die erst nach der Entdeckung Amerikas nach Europa kam. Ich kann mich daran erinnern, dass ich in Kindertagen auf den Feldern in Norddeutschland keinen Mais gesehen habe, sondern es wurden Stoppel- und Runkelrüben als Eiweißfutter für das Milchvieh im Winter angebaut. Heute aber stehen auch auf dem Sand- und Moorboden des Emslandes und der Grafschaft Maisstauden, weil man Sorten gezüchtet hat, die auch auf magerem Boden wachsen. Der Mais hat die Rüben abgelöst, weil er das hochwertigere Futter ist. So hat der Mensch in die Natur einge-

griffen und die landwirtschaftliche Kultur hat sich verändert.

Der Mais ist eigentlich ein „Ausländer“ unter den Kulturpflanzen in unserem Lebensbereich. Aber unter anderem mit seiner Hilfe ist es der landwirtschaftlichen Technik in unseren Breitengraden möglich, einer zahlenmäßig großen Bevölkerung eine auf hohem Niveau stehende Versorgung mit Lebensmitteln zu gewährleisten. Sicher sind einerseits manche Entwicklungen bei der Beeinflussung der Natur durch den Menschen – z.B. die Genmanipulation – kritisch zu betrachten. Andererseits ist der Mais ein gutes Beispiel dafür, dass viel Gutes daraus erwachsen kann, wenn der Mensch die vielen guten Gaben Gottes entdeckt und für sich nutzbar macht.

Für mich steht der Mais auch irgendwie symbolisch für die vielen Fähigkeiten, die in allen Geschöpfen Gottes stecken, auch im Menschen. Manche Menschen, die

einst als „Ausländer“ in unseren Lebensbereich kamen, sind heute nicht mehr weg zu denkender Bestandteil unserer Gesellschaft. Was uns früher als fremd erschien, ist heute Teil der bunten und damit lebendigen Kultur in unserem Lebensraum.

Der Apostel Paulus schrieb einst an seinen Freund Timotheus über einige Leute, die falsche Lehren verbreiteten: Diese Leute sind scheinheilige Lügner, die ein schuldbeladenes Gewissen haben. Sie lehren, dass Christen nicht heiraten dürfen, und verbieten ihnen, bestimmte Speisen zu essen – wäh-

rend doch Gott diese Speisen geschaffen hat! Wer Christus angenommen und die Wahrheit erkannt hat, darf sie essen, nachdem er das Dankgebet darüber gesprochen hat. Denn alles, was Gott geschaffen hat, ist gut.

Alle Gaben Gottes sind also gut, wenn der Mensch sie mit Respekt und Verantwortung und vor allem mit Dankbarkeit gegenüber dem Schöpfer nutzt. In diesem Sinne feiern wir ein Erntedankfest, das von der Freude über die vielfältigen Gaben Gottes im Menschen und in der Natur bestimmt ist.

Pastorin Eva-Maria Franke

Hinweis: Büchertisch

Am: 10. November 2019

Im altreformierten Gemeindehaus, nach dem Gottesdienst mit Kirchenkaffee.



Im Gemeindebrief werden regelmäßig die Alters- und Ehejubiläen sowie kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Widerspruch schriftlich, mündlich oder auf anderem Wege bei einem Mitglied unseres Kirchenrates abgeben.



Fotos: Anja Trüün

Es ist Spitze, dass du da bist.....

so begrüßten die Kinder beider Kindergottesdienste und Betreuerinnen unsere neue Pastorin Eva-Maria Franke zu Beginn ihres Einführungsgottesdienstes am 8. September 2019.

Die zahlreichen Besucher aller drei Gemeinden und auswärtige Gäste fanden genügend Platz in der reformierten Kirche und im angrenzenden Gemeindehaus, in das der gemeinsame Gottesdienst über eine Beamer-Leinwand live übertragen wurde.

Pastor i. R. Dr. Gerrit Jan Beuker leitete nach altreformiertem Formular die Einführung unter Mitwirkung von Pastorin Präses Heidrun Oltmanns, Pastor Hartmut Smoor, Älteste Linda Ensink, Schwester Simone Remmert, Pastor Achim Heldt und Vertretern der Kirchengemeinden.



Nach den Einführungsfragen und dem Zuspruch sprachen die Mitwirkenden (s. Foto) einige Segensworte und die Gemeinde sang stehend Psalm 121: 2,3.



Zuspruch

Gott unser himmlischer Vater,
der dich an diesen Ort geführt hat,
verbinde dich mit diesen beiden Gemeinden
und gebe dir die Gnade,
dass du hier treu und segensreich wirken wirst.

Nun übernahm Pastorin Eva-Marin Franke die Leitung des Gottesdienstes, betrat die Kanzel und hielt ihre Predigt in Auslegung zu Apostelgeschichte 3, 1-8. In ihrem Schlusswort richtete sie sich an die Gemeinden „Wir sind aufgefordert und eingeladen, zu verändern und uns verändern zu lassen, in Jesu Namen Lieblosigkeit in Liebe zu verwandeln, Hoffnungslosigkeit in Hoffnung. Damit Menschen in das Lob Gottes mit einstimmen können. Wer im Namen, im Auftrag Jesu Christi handelt, der richtet Menschen auf.“

Musikalisch wurde der Gottesdienst begleitet vom Posaunenchor unter der Leitung von Berthold Trüün und auch von Berthold Trüün an der Orgel.

Anschließend waren alle Gottesdienstbesucher eingeladen ins Dorfgemeinschaftshaus. Einige Redner hatten Gruß- und Segensworte vorbereitet, mit denen sie Pastorin Eva-Maria Franke herzlich in ihrem Amt begrüßten. Auszug aus der Rede von Pastor Beuker: “Laar schreibt Geschichte, denn mit Eva-Maria Franke übernimmt die erste Frau die gemeinsame Pastorenstelle und bei der Einführung waren zum ersten Mal alle drei Laarer Kirchgemeinden aktiv. Führt den gemeinsamen Weg fort. Gott segne euch und leite euch.“



Bevor nun viele ehrenamtliche Helfer die Suppe für das gemeinsame Essen auftragen konnten, schauten noch zwei Überraschungsgäste vorbei, die sich sehr über die neue Pastorin freuten und sich auf humorvolle Art so ihre Gedanken machten, ob sie denn auch *woh/Platt* versteht.



Wir durften eine gute, gemeinsam Zeit verbringen und danken herzlich den vielen, vielen Helfern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Die Kirchenräte



Liebe Laarer Gemeindeglieder!

Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bedanken für die überaus freundliche Aufnahme in den Gemeinden und für die großartige Mitwirkung so vieler bei meinem Einführungsgottesdienst und dem anschließenden Empfang. Ich habe mich auch deshalb schon gut in Laar eingelebt und bin zuversichtlich, dass wir zusammen einiges für die Gemeinden und die Dorfgemeinschaft bewegen können.

Dafür habe ich nun zwei Bitten:

Bitte melden Sie sich gerne jederzeit im Pastorat oder telefonisch über 05947/242 oder über meine Handynummer 0162-760 39 71, wenn sie ein Anliegen haben. Hinterlassen sie gerne auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Da noch nicht feststeht, wann ich welche festen Termine, z.B. den Schulunterricht, habe, möchte ich Ihnen Sprechstunden nach Vereinbarung anbieten.

Bitte teilen Sie mir mit, wenn Familienangehörige oder Freunde sich im Krankenhaus befinden und einen Besuch am Krankenbett wünschen. Dann kann ich Zeit und Energie sinnvoll einsetzen und fahre nicht vergeblich.

Ich freue mich auf unsere persönlichen Begegnungen.

Herzliche Grüße, Pastorin Eva-Maria Franke

Eva-Maria Franke

05947-242

0162-760 39 71

Gottesdienste im Oktober 2019

| Datum | Ort | Uhrzeit | Prediger, Kollekte |
|------------|--|---|--|
| 06.10.2019 | gemeinsam bei reformiert Erntedank | 10.00 Uhr Kollekte: | Pn. Franke mit Abendmahl Kindergottesdienst Brot für die Welt |
| 06.10.2019 | altreformiert | 14.00 Uhr | Pn. Franke |
| 13.10.2019 | gemeinsam bei altreformiert | 10.00 Uhr Kollekte: | Pn. Franke anschl. Kirchenkaffee Kindergottesdienst Reformierte Kirchen in Osteuropa |
| 20.10.2019 | reformiert | 10.00 Uhr Kollekte: | ÄPn. A. Lambers anschl. Kirchenkaffee Kindergottesdienst Krankenhauspfarrstelle |
| 20.10.2019 | altreformiert | 10.00 Uhr Kollekte: 14.00 Uhr | Pn. Ziegler-Oltmanns, Campen Kindergottesdienst Weihnachten im Schuhkarton Pn. Ziegler-Oltmanns |
| 27.10.2019 | gemeinsam bei reformiert | 10.00 Uhr Kollekte: | Pn. Franke, Kindergottesdienst anschl. Gemeindeversammlung Norddeutsche Mission |
| 27.10.2019 | altreformiert | 14.00 Uhr | Ln. Lianne Zwaferink- Wemmenhove |
| 31.10.2019 | gemeinsam bei altreformiert Reformationstag | 10.00 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst Team aller drei Kirchen |
| 03.11.2019 | altreformiert | 10.00 Uhr Kollekte: 14.00 Uhr | Pn. Franke mit Abendmahl Kindergottesdienst Hobbit Pn. Franke |
| 03.11.2019 | reformiert | 10.00 Uhr Kollekte: | ÄP. T. Jung Neuenhaus Kindergottesdienst Schuldnerberatung |

Wie lieb sind mir
deine Wohnungen
Herr Zebaoth!
Psalm 84, 2

Der Seniorentreff lädt wieder zum Seniorennachmittag ein am Mittwoch, 16. Oktober 2019.

Zu sehen gibt es eine Fotoschau über “140 Jahre altreformierte Kirche in Laar”

Albert A.

Spieleabend für Alle



In den Herbstferien wollen wir am 14. Oktober um 19 Uhr wieder einen Spieleabend veranstalten und laden alle Kinder und Erwachsene, die Lust und Zeit haben, den Abend gemeinsam spielerisch zu verbringen, ins altreformierte Gemeindehaus ein. Die Gruppe JuLö (junge Lö) bereitet diesen Abend vor und freut sich über viele Interessierte.

Heidrun A.

1879 - Die 1. altreformierte Kirche vor 140 Jahren

Am 16. November 1879 wurde die 1. Kirche eingeweiht.

Diener am Wort war Pastor Stroeven aus Emlichheim.

Predigttext war 1. Könige 8, 29
“Dat Uwe oogen open zijn over dit huis”

Predigtsprache, Gottesdienstsprache war damals und noch viele Jahre danach das Holländische.

Das Kirchlein bot Platz für 130 Personen, rechts und links vom Mittelgang. Links saßen die Männer, rechts die Frauen



Die Blickrichtung war natürlich die Kanzel mit der Liedertafel. Rechts daneben hing der Kollektenbeutel, der Klingelbeutel. Links und rechts waren Querbänke, links für die Kirchenältesten vom Kirchenrat, rechts für die Diakone und die Pastorenfamilie. Diese Sitzordnung war noch sehr lange gültig.

Links bei der Ältestenbank war dazu ein Lesepult, das gleichzeitig als Platz für den Vorsänger diente - der “Singstool”.



Der Vorsänger war in den ersten 30 Jahren nötig, weil die Orgel fehlte. Sie wurde erst 1909 erworben; dazu musste erst eine Empore in die Kirche gebaut werden. Gert Grüppen, damals wohnhaft in Echteler, baute sie.

Zunächst war die Kirche nicht zu beheizen. Erst nach mehreren Jahren bekam die Kirche einen Ofen, der mit Holz und Torf geheizt wurde.

Auch fehlte bis 1927 das elektrische Licht, weil erst in diesem Jahr Laar mit elektrischem Strom versorgt wurde und auch die

Kirche an das Stromnetz angeschlossen wurde.

Aber die Abgeschiedenen hatten in Laar eine eigene Kirche. - Reformierte und Altreformierte gingen getrennte Wege.

Diese Kirche war zunächst - bis 1885, bis zur offiziellen Gemeindegründung - nur Predigtstätte. Pastoren der altreformierten Gemeinde Emlichheim taten hier Dienste.

Am 27. September 1885 erfolgte die Gemeindegründung.

Albert A.



° GOSPELSINGEN °

GOSPEL CHOR WORKSHOP IN IHRHOVE MIT KONZERT

OHNE NOTEN UND OHNE VORKENNTNISSE
ABER MIT SPASS, BEWEGUNG & BAND
MEHRSTIMMIG GOSPELS SINGEN

LEITUNG: DARIUS ROSSOL / KÖLN

WORKSHOP FR 1.NOV. 18.00 – 22.00 UHR
IN IHRHOVE SA 2.NOV. 13.00 – 18.00 UHR

*Freitag: 18.00 Uhr: "come 2gether" mit Snacks und Getränken
Kosten: 20 € Erwachsene / 5 € für Schüler, Studenten, Azubis*



Anmeldung: bis 19.10.19: chorworkshop@ewetel.net oder 04955-1093

GOSPELKONZERT IHRHOVE

EV.-ALTREF. GEMEINDE

SA 2.NOV.²⁰¹⁹

BRANDTSWEG 1; 26810 IHRHOVE / WOL

19.00 UHR

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Steenfelde und Ev.-Altref.
Kirchengemeinde Ihrhove; *Eintritt frei / Spende erbeten*



Aus dem Kindergottesdienst

Ende September haben wir ökumenische Kinderbibeltage mit dem Thema "Schöpfung" erlebt. Unterstützt von Jugendreferent Sven Scheffels gestalteten wir den Gottesdienst am Sonntag danach. Wir bedanken uns ganz herzlich beim Organisationsteam!

Im Oktober steht eben diese Schöpfungsgeschichte im Mittelpunkt der sonntäglichen Kindergottesdienste: "Von Anfang und immer noch!"

Schon traditionell ist die Übernachtung im Gemeindehaus in den Herbstferien. Eine Einladung ist den Kindern bereits vor einigen Wochen zugeschickt worden. Wir wollen gemeinsam singen, beten, spielen, essen und natür-

lich schlafen :-). Dieses Jahr soll die Übernachtung am 17. Oktober um 15 Uhr starten. Am 18. Oktober um 9.30 hoffen wir dann, dass wir auf eine gute Nacht und ein tolles Erlebnis zurückschauen dürfen!

Am 23. Oktober um 20 Uhr heißen wir dann den reformierten KIGO-Mitarbeiterkreis ganz herzlich in unserem Gemeindehaus willkommen. Zusammen werden wir wieder organisatorische und inhaltliche Weichen stellen für das Winterhalbjahr.

Für den Mitarbeiterkreis:

Lianne Z.-W.

| Unsere Termine | | |
|-----------------------------|--|---|
| Frauenkreis | Mittwoch, 2. Oktober „Turmbau zu Babel“ Einführung: Fenna Jakobs | 14.30 Uhr |
| Jungschar | Dienstag, 8. Oktober Ferien Mittwoch, 23. Oktober bei altreformiert | fällt aus 18.00 - 19.30 |
| Gemeindebrief | Montag, 7. Oktober Redaktionssitzung Sonntag, 13. Oktober Redaktionsschluss | 17.45 Uhr |
| Loarscher Keller | Freitag, 1. November | 18 Uhr |
| Kirchenrat | Mittwoch, 9. Oktober Kirchenratssitzung | 20 Uhr |
| Ausstellung | 21. Oktober - 11. November „Lebens.Raum Psalmen“ im Kreuzgang des Klosters Frenswegen Öffnungszeiten: werktags 9-18.30 Uhr; samstags/ sonntags 10-19 Uhr (siehe September-Gemeindebrief) | 21.10.: 18 Uhr (Eröffnung) |
| Konfirmanden- unterricht | Mittwoch, 2., 23., 30. Oktober Gruppe 2 Gruppe 3 Gruppe 4 im altreformierten Gemeindehaus | 16.30 - 17.15 17.30 - 18.15 18.30 - 19.15 |
| Altpapiercont. | Mittwoch, 9. Oktober bei der altreformierten Kirche | |

Rückblick in Bildern zum Gemeindefest am 15. September



Halbtagesfahrt (Rückblick)

Erstmals hatten sich Seniorenkreis, Singkreis und Frauenkreis entschlossen, eine gemeinsame Halbtagesfahrt zu unternehmen. Am Dienstag, 13. August trafen sich 40 Personen bei der Mühle, um mit dem Bus nach Zwartemeer (NL) zu fahren. In der Scheune der Organisation Staatsbosbeheer wurden wir von dem Naturranger Erik B. empfangen. Nach einer gemeinsamen Kaffeetafel mit Kuchen erklärte er uns, dass in Bargerveen seit mehreren Jahrzehnten versucht wird, das Moor

zu renaturieren. Dazu werden am Rand des Moorgebietes feste Deiche gebaut um das Vernässen des Moores zu sichern. So werden die Voraussetzungen geschaffen, dass sich das Torfmoos ansiedelt, das für das Entstehen eines Hochmoores sorgt.

Durch die Renaturierung werden auch Lebensräume für viele Pflanzen- und Tiere geschaffen, die sonst vom Aussterben bedroht sind.

Nach der Einführung in das The-

Das Foto zeigt die Gruppe nach der Fahrt mit dem Veenland-Express



Foto: E. Bloeming

ma machte unsere Gruppe eine Fahrt mit dem sog. Veenland-Express durch das Naturschutzgebiet. Der Naturranger gab während der gut zweistündigen Fahrt Erläuterungen zu bisherigen Maßnahmen und der noch geplanten Umgestaltung des Restmoores.

Die Gruppe kehrte danach noch zu einem Abendessen in eine Gaststätte in Georgsdorf ein und fuhr mit dem Bus nach Laar zurück. Unterwegs wurden fröhliche Lieder gesungen. Der Ausflug hat allen Teilnehmern gut gefallen.

Steven L.

Geburtstage im Oktober 2019

| | | |
|------------|--|--|
| 23.10.1938 | | |
| 30.10.1940 | | |

Der HERR behüte dich; der HERR ist dein Schatten über deiner rechten Hand, dass dich des Tages die Sonne nicht steche noch der Mond des Nachts.

Der HERR behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele.

Ps. 121 Vers 5-7

Die Kirchengemeinde gratuliert allen Geburtstagskindern ganz herzlich und wünscht Gottes Segen für die Zukunft.

| Unsere Termine | | |
|-----------------------------|--|---|
| Posaunenchor | Jeden Montag | 20.00 Uhr |
| Singkreis | Dienstag, 8. und 22. Oktober Übungsabend | 20.00 Uhr |
| Frauentreff | Montag, 14. Oktober | 19.30 Uhr |
| Frauenkreis | Donnerstag, 17. Oktober mit ÄPn. Annegret Lambers | 14.30 |
| Seniorenkreis | Dienstag, 12. November voraussichtlich | |
| Konfirmanden- unterricht | Mittwoch, 2., 23., 30. Oktober Gruppe 2 Gruppe 3 Gruppe 4 im altreformierten Gemeindehaus | 16.30 - 17.15 17.30 - 18.15 18.30 - 19.15 |
| Jungschar I | Dienstag, 8. Oktober Ferien Mittwoch, 23. Oktober bei altreformiert | fällt aus 18.00 - 19.30 |
| Loarscher Keller | Freitag, 1. November | 18.00 Uhr |
| Kigo-MAK | Mittwoch, 9. Oktober Mittwoch, 23. Oktober bei altreformiert | 20.00 Uhr 20.00 Uhr |
| Gemeindevertre- tung | Montag, 4. November gemeinsam mit dem Kirchenrat | 20.00 Uhr |
| Kirchenrat | Montag, 14. Oktober Montag, 4. November gemeinsam mit der Gemeindevertretung | 20.00 Uhr 20.00 Uhr |
| Altpapiercont. | Mittwoch, 9. Oktober bei der altreformierten Kirche | |



Herzliche Einladung zur Gemeindeversammlung
am 27. Oktober 2019 im Anschluss nach dem
Gottesdienst bei einer Tasse Kaffee.

Im Oktober

Ich wünsche dir,
dass jeder Tag deines Lebens
eine schöne Überraschung
für dich bereithält.

Dass Bitterkeit und Trübsinn
einen weiten Bogen
um dich machen,
wünsche ich dir.

Und wenn ein Sturm
dir das Haar zerzaust,
möge dein Lächeln
dir bleiben.

TINA WILLMS

Foto: Lehmann

Impressum

Gemeindebrief der

Ev.-ref. und der Ev.-altref. Kirchengemeinden Laar

Redaktion: Simon Altena (sa), Jan Hurink (jh), Vincent Langius (vl),

Frieda Meppelink (fm), Anja Trüün (at) und Johann Vogel (jv)

Layout: Anja Trüün

Homepage: www.laar.reformiert.de und www.altreformiert-laar.de

Auflage: 500 Exemplare

Druck: WirmachenDruck.de, 71522 Backnang

Redaktionsschluss für die Novemberausgabe: 13. Oktober